

Verbeamtung an der Hauptschule

Beitrag von „nofretete“ vom 12. August 2009 17:55

Tja, ein leidiges Thema, das hier wirklich schon oft durchgekaut wurde.

Den "Heiligen Gral" habe ich noch nicht gefunden. Aber ich handhabe es immer so, dass ich störende Schüler anschreibe (Tafel), das ist die Verwarnung, beim nächsten Stören gibt es einen Strich und eine Strafarbeit (ich weiß, dass ist verpönt, aber meiner Meinung nach muss das sein). In den unteren Klassen habe ich rote Karten, die abgeschrieben werden müssen. In den anderen Klassen gibt es eine Seite aus einem Buch, nicht steinigen, ich weiß, dass das öde, stupide und nicht produktiv ist. Für andere Tipps wäre ich dankbar, aber die Schüler lassen [abschreiben](#).

Alias nannte es mal Gottesurteil. Wenn sie schreiben müssen, nenne ich eine beliebige Seite im Deutsch, Geschichtsbuch oder was auch immer, wenn sie Glück haben, ist es wenig, wenn sie Pech haben, ist es viel.

Wenn sie nachsehen, schreiben sie doppelt.

Ansonsten ist noch eine Strafe Störenfriede rauszuschmeißen.

Andere Vergehen versuche ich der Strafe angemessen zu bestrafen. Z.B. wenn ein Schüler beleidigt wird, muss eine Entschuldigung geschrieben werden, wenn die Klasse verschmutzt wird, muss der Fegedienst für eine Woche übernommen werden oder eine Stunde mit dem Hausmeister gemacht werden.

Eventuell gibt es an der Schule ja auch feste Regeln, die vom Kollegium mal festgelegt wurden.

Möchte dir noch sagen, dass das Arbeiten an der HS zwar anders ist als an der GS, es aber durchaus Spaß macht und die "Großen" auch so ihre Vorzüge haben.

Bist du in einer Großstadt?